



Die Jugendseiten im Nord-Volley 5/2004

Bitte ausheften und an die/den Nachwuchsverantwortliche/n weiterleiten!

5. Sept. 2004

„2. Meck-Pomm-Cup“ mit toller Besetzung am 11./12. September in Schwerin Auswahlteams aus 8 Bundesländern streiten um den Pokal

Nach seiner erfolgreichen Vorjahres-Premiere im Rahmen des Verbandstreffens des VMV gibt es in wenigen Tagen in der Landeshauptstadt die zweite Auflage des „Meck-Pomm-Cup“ für Landesauswahlmannschaften der männlichen und weiblichen Jugend. Für dieses attraktive Turnier, das die Auftaktveranstaltung zur Festwoche der 50-Jahrfeier der Sportschule Güstrow/Schwerin bildet, hat sich auch in diesem Jahr ein ausgezeichnetes Teilnehmerfeld zusammen gefunden. Bei den Jungen greifen die Auswahlteams aus Pila (Polen), Berlin, Sachsen, Brandenburg und aus Mecklenburg-Vorpommern (mit 2 Mannschaften) nach dem Pokal, bei den Mädchen starten insgesamt acht Mannschaften. Neben dem Pokalverteidiger aus Pila (Polen) werden die Vertretungen aus Brandenburg, Bremen, Niedersachsen, Baden-Württemberg, Thüringen und unserem Land (2 Teams) vertreten sein.

Die männlichen Auswahlteams unseres Landes werden von Landestrainer Horst Holz und SSC-Trainer Dieter Melzer betreut, bei den Mädchen der Jahrgänge 88/89 zeichnet Landesauswahltrainer Helmut Joachim und bei den Jahrgängen 90/91 Landestrainer Stefan Bräuer zusammen mit Steffen Blasek (1. VC Parchim) verantwortlich.

Das Gerippe unserer Teams stellen die Aktiven des Landesleistungszentrums Schwerin und des Schweriner SC. Außerdem erhielten Sportler/innen vom VfL Bergen, dem MSV Pampow, dem 1. VC Parchim und dem 1. VC Stralsund das Vertrauen ihrer Trainer.

Der „2. Meck-Pomm-Cup“ ist für die Mädchen (Jahrgang 88/89) eine erste, wichtige Standortbestimmung vor dem diesjährigen sportlichen Höhepunkt ihrer Altersklasse, dem B1-Bundespokal für Landesauswahlmannschaften, der vom 15.-17.10.2004 in Berge (Nordrhein-Westfalen) stattfindet. Die Jungs des Jahrgangs 87/88 werden dagegen erst im Februar 2005 ihren nächsten Höhepunkt haben.

Gleichzeitig werden neben den älteren Jahrgängen auch die neu formierten Verbandsauswahlen des Jahrgangs 89/90 bei den Jungs und des Jahrgangs 90/91 bei den Mädchen an den Start gehen. Für die „Küken“ in diesem Turniers wird es in erster Linie darum gehen im Konzert der „Großen“ nicht all zu viele Federn zu lassen. Diese beiden VMV-Auswahlen bestreiten ihren ersten Bundespokal vom 22.-24.10.2004 in Angermünde (Brandenburg).

Als große Favoriten auf den Turniersieg gelten allerdings die Vertretungen aus Berlin bei den Jungen und aus Pila und Baden-Württemberg bei den Mädchen. Auch die beiden VMV-Teams der älteren Jahrgänge dürfen mit dem Heimvorteil im Rücken zu den Anwärtern auf den Turniersieg gezählt werden. Pokalverteidiger sind die Jungen aus Niedersachsen und die Mädchen aus Pila. Im Vorjahr belegten die Mädchen des VMV einen hervorragenden zweiten Platz, während für unsere Jungen ein sechster Platz herausrang.

Nach dem Grand Prix in Rostock, den Olympischen Spielen in Athen, bietet dieses Turnier für ambitionierte Nachwuchstrainer eine gute Möglichkeit sich einen Überblick über den aktuellen Leistungsstand im Nachwuchsvolleyball in Deutschland zu verschaffen. Eine Chance die nicht vertan werden sollte. Nun darf man gespannt sein, wie sich unsere Aktiven in diesem Jahr im Vergleich mit den anderen Auswahlmannschaften präsentieren werden. Ein Besuch der Spiele in der Schweriner Sport- und Kongresshalle sollte sich für alle Volleyballfreunde lohnen. Hochklassige und spannende Wettkämpfe werden wieder erwartet und über eine entsprechende Zuschauerunterstützung werden unsere Spieler/innen sicher nicht böse sein.

Zeitplan des Turniers:

Samstag, 11.09.04:	9.00 Uhr	Begrüßung durch Vertreter von Stadt, Schule und VMV
	9.30-19.00 Uhr	Gruppenspiele
Sonntag, 12.09.04:	9.00 Uhr	Beginn der Spiele
	ca. 13.00 Uhr	Beginn der Endspiele, anschl. Siegerehrung

Bezuschussung von Finalturnieren im Jugendbereich

Auch im kommenden Wettspieljahr können Ausrichter von A-Finalturnieren der Landesmeisterschaften und des Landespokalwettbewerbs der Jugend (Halle) analog zu den Vorjahren die folgenden finanziellen Leistungen auf nachfolgendem Formblatt bei der Geschäftsstelle des VMV abrechnen:

Schiedsrichterkosten (bis 8,- €/ Schiri / Spieltag), Hallengebühren, Blumen
Gesamtkosten bis max. 75,- €/ Finale
Mehrkosten als 75,- € je Finalturnier werden nicht erstattet.

Die Höhe der Abrechnung muss im Verhältnis zur Anzahl der teilnehmenden Teams stehen (z.B.: Finalturnier mit 3 Teams rechtfertigt keine 6 bezahlten Schiri's).

Mehrere Veranstaltungen sind auf getrennten Formblättern abzurechnen. Für die Abrechnung sind Originalbelege mit allen notwendigen Angaben (was, wann, wo, wieviel, Unterschrift/Stempel) einzureichen. Für die Auszahlung der Schiri-Kosten sind Sammelisten mit Originalunterschrift der Schiri's einzureichen. Die Belege sind als Anlage zu nummerieren und bei mehreren Belegen gleicher Kategorie mit Kleinbuchstaben zu kennzeichnen (z.B.: 2a, 2b).

Nur vollständig ausgefüllte Abrechnungsformulare werden bearbeitet.

Abrechnungen (Erstattungsanträge) sind spätestens 4 Wochen nach der Veranstaltung einzureichen.

Nach Prüfung durch die Geschäftsstelle erfolgt die Überweisung auf das angegebene Vereinskonto.

Kopiervorlage

Verein: _____

Abrechnung einer Finalveranstaltung im Jugendbereich (Hallensaison)

Landesmeisterschaft / Landespokal - AK: A / B / C / D / E / F / G - männlich / weiblich
(jeweils Nichtzutreffendes streichen)

Ort: _____ Datum: _____

Anzahl der teilnehmenden Teams: _____

Wir bitten um Erstattung der nachfolgenden Ausgaben im Rahmen der o.g. Veranstaltung auf unser Vereinskonto:

Art der Ausgabe	Betrag	Anlage
Schiedsrichterkosten:	_____ €	_____
Hallengebühren:	_____ €	_____
Sonstiges (Blumen, Pokal):	_____ €	_____
Gesamtkosten:	_____ €	

Vereinskonto:

Kreditinstitut: _____

Kto-Nr.: _____

BLZ: _____

Die Richtigkeit aller Angaben bestätigt:

Unterschrift des Verantwortlichen

Ort, Datum

+Ergebnisse des Cups der Landesmeister im Beachvolleyball

Weibliche Jugend A

16.-18.07.04 in Achen Strang (Niedersachsen)

1. Fischer / Neumaier
2. Schulz / Siegmund
3. Heinemann / Heinemann
4. Mathießen / Vogt
5. Friedrich / Richter
6. Geyer / Ryszka
7. Schau / Wigger
8. Bruns / Scherder

Männliche Jugend A

16.-18.07.04 in Achen Strang (Niedersachsen)

1. Kerl / Kook
2. Korbach / Link
3. Reinhydr / Vieten
4. Handels / Weigel
5. Lampe / Maisch
6. Malescha / Tille
7. Frost / Stock
7. Fahl / Radke

Ergebnisse des Beachvolleyball-Cup Nord der Jugend

Weibliche Jugend A

in Velten

1. Fröhlich / Lehmann
2. Schau / Wigger
3. Brüns / Schürholz
4. Schröder / Schöpke
5. Altdorf / Mäckelburg
6. Labs / Wagner
7. Bongert / Hörning
8. Abel / Mertzen
- :
- 12. Köhler / Rahmchen**
- :
- 19. Höft / Söhler**
VfL Bergen / VfL Bergen

Männliche Jugend A

in Velten

1. Erdmann / Weber
2. Groenewolt / Sent
3. Brink / Wernitz
4. Jahn / Möbius
5. Penk / Rudoph
- 6. Lepzien / Wilk**
Schweriner SC / SCC Berlin
7. Emons / Reinhardt
8. Hentschel / Heitmann
- :
- 13. Krüger / Schattschneider**
Schweriner SC / Schweriner SC

Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft der Jugend im Beachvolleyball

Weibliche Jugend B

06.-08.08.04 in Bostalsee (Saarland)

1. Großner / Heinemann
2. Eichler / Krohe
3. Eierle / Fertig
4. Schröder / Schöpke
5. Naffin / Wieth
6. Altdorf / Mäckelburg
7. Brüns / Schürholz
8. Hadamczik / Hinrichsen

Männliche Jugend B

06.-08.08.04 in Bostalsee (Saarland)

1. Groenewoldt / Sent
2. Kook / Utermöhl
3. Bruns / Rohde
4. Penk / Rudoph
5. Brink / Wernitz
5. Webert / Willert
7. Bahlburg / Schumacher
- 7. Lepzien / Wilk**
Schweriner SC / SCC Berlin

Weibliche Jugend C

13.-15.08.04 in Konstanz (Südbaden)

1. Grosser / Heinemann
2. Büthe / Herrmann
3. Hadamczik / Hinrichsen
4. Schumacher / Uplegger
- 5. Gutsche / Joachim**
Schweriner SC / Schweriner SC
5. Kibler / Prenzler
7. Pfeiffer / Pfeiffer
7. Abel / Kasselmann
- :
- 17. Kaufmann / Zerbe**
Schweriner SC / Schweriner SC

Männliche Jugend C

13.-15.08.04 in Konstanz (Südbaden)

1. Erdmann / Weber
2. Klass / Steuerwald
3. Malescha / Willert
4. Reinhardt / Terhoeven
5. Geilen / Wankenhorst
5. Ahne / Friedrich
7. Helbig / Werzinger
7. Lagzdins / Maisch

Ergänzungen / Änderungen zum Spielverkehr 2004/2005

Abmeldungen aus dem Spielverkehr

Landespokalwettbewerb

weibl. Jgd. A: PSV Neustrelitz
weibl. Jgd. B: SV Warnemünde
weibl. Jgd. C: HSG Uni Greifswald II u.
HSG Uni Rostock
weibl. Jgd. D: PSV Neustrelitz

Landesmeisterschaft

weibl. B-Jgd.: HSG Uni Rostock u.
SV Warnemünde

Nachmeldungen

Landespokal

weibl. Jgd. A SV Warnemünde
(Einordnung in VR 1)

Landesmeisterschaft

weibl. Jgd. A: SV Warnemünde u.
1. VC Parchim

Ausrichter:

Landespokal	weibl. Jgd. C	Vorrunde 2	11.09.04	Bergen
Landespokal	männl. Jgd. A	Vorrunde 2	11.09.04	Greifswald

Nochmalige Hinweise:

Die Ausrichter von Wettkämpfen haben den beteiligten Mannschaften rechtzeitig mitzuteilen, in welcher Halle gespielt wird und wie diese zu erreichen ist !

Für den Jugendspielverkehr 2004/2005 sind die gelben Spielerpässe bindend !

Wir bitten in dieser Saison alle Ausrichter von Pokalfinalwettkämpfen, Zwischenrunden und Finalwettkämpfen zur Landesmeisterschaft um korrekte Kontrolle und Handhabung gemäß der Jugendspielordnung vom 20.02.2004 Punkte 4.4 / 4.5 / 4.6.

Bezirksmeisterschaften und die Vorrunden im Landespokal (nur in dieser Saison) dürfen ohne Spielerpassvorlage bespielt werden.

Riesenerlebnis für junge Schwaaner Volleyballer

Im Rahmen des Schwaaner Brückenfestes war ein Team des Volleyball-Bundesleistungszentrums Schwerin zu einem Show - und Mit - Mach - Training angereist.

Über 30 Jugendliche aus Schwaan und Umgebung nahmen die einmalige Gelegenheit wahr, den "angehenden Profis" einmal bei ihrer täglichen Trainingsarbeit über die Schulter zu schauen und zu sehen, welcher Fleiß notwendig ist, um einmal später in der Eliteliga Deutschlands zu spielen. Zu Beginn der Veranstaltung stellten die beiden Trainer die Mädchen vom Schweriner SC vor und erläuterten den Tagesablauf der Spielerinnen. 20 Stunden Training wöchentlich neben dem normalen Schulbetrieb, dazu am Wochenende Punkt - oder Pokalspiele und weitere PR - Veranstaltungen sind schon ein beachtliches Pensum.

Nach einer intensiven Aufwärmung von ca. einer Stunde begann dann das Training mit dem Ball. Neben spielerischen Übungen wurde besonders darauf geachtet das Gefühl für den Umgang mit dem Volleyball zu schulen. Danach wurde paarweise das obere Zuspiel und das so genannte "baggern" trainiert. Die Trainer mussten oft die Handstellung zum Ball korrigieren. Nach zwei Stunden intensiver Trainingsarbeit freuten sich alle auf die Mittagspause.

Nach einer Stunde ging es dann weiter mit einer Demonstration der Schweriner Mädchen. Sie zeigten Übungselemente in der Annahme und im Abwehrverhalten.

Dann wurden alle Mädchen und Jungen in diesen Übungsteil mit einbezogen.

Den Abschluss bildeten drei Spiele gegen Schwaaner Teams, die natürlich gegen die "Jungprofis" keine Chance hatten.

So waren die fast sechs Stunden wie im Fluge vergangen. Zu hoffen ist, dass jeder Jugendliche so viel wie möglich für seine Trainingsarbeit mitgenommen hat.

Ein herzliches Dankeschön an die Schweriner Mädchen und ihren Trainern für die gelungene Veranstaltung, sowie viel Erfolg für die kommende Saison.

(Dieter Noberat u. Berbel / Andreas Fernitz)